

## Eucharistie – Was ist ein Sakrament?

Sakramente sind Zeichen der Nähe Gottes. Diese Zeichen bestehen aus einem Symbol, einer Zeichenhandlung und einem deutenden Wort. Symbole sind Gegenstände, die uns besonders wertvoll – ja sogar heilig – sind. Sie bedeuten uns mehr als das, was man mit den Augen sieht. Sie tragen eine innere Bedeutung in sich. In ihnen wird eine Geschichte lebendig. Die Symbole verweisen auf eine Wirklichkeit, die über das hinausgeht, was wir hier und jetzt erfahren.

Der brasilianische Theologe Leonardo Boff erklärt dies mit Hilfe einer Zigarettenkippe, die er aufbewahrt hat aus der Zeit, als er in München studiert hatte. Er schreibt:

*„In der Schublade liegt ein kleiner Schatz verborgen: eine kleine Schachtel mit einem kleinen Zigarettenstummel. Der Tabak ist gelblich und mit Stroh umwickelt, so wie man Zigaretten in Südbrasilien zu rauchen pflegt. Bis hierher gibt es nichts Außergewöhnliches zu berichten. Dennoch: dieser unscheinbare Zigarettenstummel hat eine einzigartige Geschichte.*

*Es war der 11. August 1965. Deutschland, München. Ich entsinne mich genau. Es ist zwei Uhr Nachmittags. Nach der langen Reise bringt mir der Briefträger den ersten Brief aus der Heimat, beladen mit Sehnsucht und Hoffnung. Ungeduldig öffne ich ihn. Alle zuhause haben geschrieben. Der Brief sieht fast wie eine Zeitung aus. Er brachte mir die Nachricht vom Tod meines Vaters. Meine Geschwister schrieben: Lieber Leonardo, Gott hat unseren Vater nicht von uns genommen, sondern noch mehr unter uns gelassen. Papa ist nicht weggegangen sondern angekommen.*

*Am folgenden Tag entdeckte ich in dem Briefumschlag, in dem ich tags zuvor die Nachricht vom Tod des Vaters erhalten hatte, ein mir vorher entgangenes Lebenszeichen des Mannes, der von uns gegangen war: den vergilbten Stummel einer Strohzigarette. Es war dies die letzte Zigarette, die Vater nur wenige Augenblicke zuvor geraucht hatte, bevor ihn ein Herzinfarkt aus dem Leben holte. Von diesem Augenblick an ist der Zigarettenstummel kein einfacher Zigarettenstummel mehr. Denn er wurde zu einem Sakrament. Er lebt, spricht vom Leben und begleitet mein Leben. Seine Farbe, sein starker Duft und das Verbrannte an der Spitze lassen ihn in meinem Leben gegenwärtig sein. In meiner Erinnerung lässt er meinen Vater lebendig werden. Natürlich ist der alte Zigarettenstummel nicht gerade lebendig. Aber die Augen des Geistes sehen den Vater lebendig vor sich. Die letzte Zigarette erlosch mit dem menschlichen Leben. Aber dennoch: Etwas brennt irgendwie noch immer, aufgrund der Zigarette.“<sup>1</sup> (*

### Impuls:

- Besitzen Sie auch so einen Zigarettenstummel? Also ein Symbol, ein Erinnerungszeichen, das eine Geschichte in sich birgt?
- Kennen Sie die Erfahrung, dass der Anblick dieses Symbols etwas in Ihnen lebendig werden lässt?
- Versuchen Sie, dies in Worte zu fassen.

<sup>1</sup> L. Boff, Kleine Sakramentenlehre, Patmos 1976, S. 27ff.